

Helmuth Rolfes

Zu diesem Heft

Der emeritierte Professor für Computerwissenschaften am Massachusetts Institute of Technology (MIT), der schon vor über zwanzig Jahren die Auswirkungen des Computers auf die menschliche Erfahrungswelt beschrieben hat, wird im Wissenschaftsinterview von *Bernhard Pörksen* zum Menschenbild der Künstlichen Intelligenz befragt.

Der Artikel „Mit Selbstkritik durch den Medienschwungel“ von *Thomas Linke* und *Daniela Pickl* befasst sich mit den Strukturen des deutschen Medienjournalismus und mit dem Selbstverständnis der Medienredakteure. Linke und Pickl fassen in diesem Beitrag die Ergebnisse einer in Eichstätt eingereichten Diplomarbeit zusammen.

Christian Schicha reflektiert im Horizont einer ethisch orientierten Fragestellung in seinem Beitrag „Kommunikationsökologische Kriterien einer Medienethik - Zur Wahrnehmung politischer Berichterstattung aus ‚zweiter Hand‘“ die Bedeutung der zunehmenden Dominanz einer technisch vermittelten Kommunikation gegenüber direkter zwischenmenschlicher Kommunikation.

Zunehmend entdecken auch die Kirchen die Bedeutung des Internet für die Pastoral. *Karsten Henning* gibt in dem Bericht „Internetseelsorge - Pastorale Kommunikation im Cyberspace?“ einen Überblick über die schon vorhandenen pastoralen Angebote im Internet und weist auf die Bedeutung hin, die dieser Seelsorgeform in Zukunft zukommen wird. Wie am Institut zur Förderung publizistischen Nachwuchses (ifp) Studierende den Umgang mit dem Internet lernen, berichtet *Karl Grüner*. *Eva M. Welskop-Deffaa* und *Birgit Mock* geben einen Bericht über die Medienbildungsarbeit des Katholischen Deutschen Frauenbundes. Für sie ist der Erwerb von Medienkompetenz eine zentrale Bildungsaufgabe, um deren Förderung sich der KdFB in verschiedenen Projekten bemüht. Die beiden folgenden Berichte wurden von *Matthias Kopp* verfasst. Im ersten Bericht geht es um eine Erläuterung der Änderungen im Statut des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises. Der Zweite bietet eine knappe Einführung in die Papstbotschaft zum 34. Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel. In Ergänzung dieser Berichte enthält der Dokumentationsteil das neue Statut des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises und die Papstbotschaft mit dem Titel „Zu Beginn des neuen Jahrtausends Christus in den Medien verkünden“ zum 34. Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel.